

Germany-Neustadt an der Aisch: Painting work

OJ S 217/2020 06/11/2020

Contract notice**Works****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landratsamt Neustadt an der Aisch

Postal address: Konrad-Adenauer-Str. 1

Town: Neustadt an der Aisch

NUTS code: DE25A Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim

Postal code: 91413

Country: Germany

Contact person: Sachgebiet 12.3 Technische Liegenschaften

E-mail: bvgymnasiumscheinfeld@pfaller-ingenieure.de

Telephone: +49 9161-921212

Fax: +49 9161-921060

Internet address(es):Main address: www.frankens-mehrregion.deAddress of the buyer profile: www.staatsanzeiger-eservices.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=204999

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.staatsanzeiger-eservices.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Abbruch & Neubau Gymnasium Scheinfeld, BA 2 NGS-2220 Malerarbeiten

II.1.2. Main CPV code

45442100 Painting work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Das Gymnasium Scheinfeld befindet sich in zentraler Lage in Scheinfeld. Die Schule besteht aus mehreren Gebäuden verschiedener Baujahre, von 1937 bis 2007. Die abzubrechenden Gebäude sind vorwiegend zweigeschossig, teilweise mit Unterkellerung.

Die Planung sieht vor alle Gebäude außer der Mensa von 2007/08 vollständig abzubrechen und durch 4 baulich miteinander verbundene Neubauten zu ersetzen (Bauteile A, B, C und D). Dies erfolgt in 3 Bauabschnitten mit Beginn 2018 und geplanter Fertigstellung 2023.

Auf dem Grundstück befindet sich zudem noch die Sporthalle, Baujahr 1993, die nicht Bestandteil des Vorhabens ist. Auf einem weiteren Grundstück nördlich des Schulgeländes befindet sich das ehemalige Hausmeisterhaus, das nach einer provisorischen Nutzung in der Bauphase abgebrochen wird und die Fläche für die Errichtung neuer Stellplätze dient.

Der Hauptzugang des Gymnasiums erfolgt derzeit an der Landwehrstraße, zwischen dem sog. Zwischenbau und dem Goethebau.

Die Planung des Neubaus sieht vor den neuen Hauptzugang an der Ecke Landwehrstraße und Goethestraße zu realisieren. Dies wird neuer Dreh- und Angelpunkt des Schulgebäudes sein. Von dort aus erstrecken sich die Schulstraßen (Schulflure, ca. 2, 50 m breit) im rechten Winkel nach Norden Richtung Mensagebäude und nach Westen. Im Norden beherbergt das langgestreckte Bauteil A im Erdgeschoss die Schulaula, die Musikräume, den Zugang zur Mensa und weitere Nebenräume, im Obergeschoss die Verwaltung mit Bibliothek, Lehrerzimmer, Silentiumraum, sowie 3 Klassenräume. Das Bauteil A ist zum Teil unterkellert, hier befinden sich die Aufenthaltsräume der Oberstufe und Lagerräume. Die sich Richtung Westen anschließenden Bauteile B und C beherbergen ausschließlich Klassenräume. Das Bauteil D bildet den räumlichen Abschluss des Gymnasiums im Westen. In diesem Bauteil sind alle Fachräume untergebracht. Im Erdgeschoss finden die Fachbereiche Chemie und Biologie Platz, im Obergeschoss Physik und Kunst. Das Bauteil D ist vollständig unterkellert, hier befinden sich die Informatikräume und Ausweichräume, sowie die Technikräume mit den Hausanschlüssen.

Die Ersatzneubauten werden bei laufendem Schulbetrieb erstellt. Das Vorhaben teilt sich in 3 Bauabschnitte. Im ersten Bauabschnitt wird das Bauteil D mit den neuen Hausanschlüssen und Technikräumen erstellt. Im zweiten Bauabschnitt werden die Klassenhäuser Bauteile C und B mit 2 Verbindungsgängen zum Bauteil D erstellt. Im dritten Bauabschnitt wird der dritte Verbindungsgang und das Bauteil A erstellt. Der Abbruch erfolgt sukzessive bauteilweise zum Neubau.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45000000 Construction work, 45430000 Floor and wall covering work, 45432000 Floor-laying and covering, wall-covering and wall-papering work, 45432200 Wall-covering and wall-papering work, 45440000 Painting and glazing work, 45442110 Painting work of buildings, 45442180 Repainting work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE25A Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim

Main site or place of performance: Scheinfeld

II.2.4. Description of the procurement

- Schutzabdeckung Folie, Fenster/ Türen: 780 m²;
- Schutzabdeckung Folie, Streifen B 50-70 cm: 930 m;
- Schutzabdeckung Vlies, Bodenflächen: 1 225 m²;
- Anschlussfuge elast. Dichtstoff Acrylatdisp. überstreichbar B 1,0 cm: 505 m;
- Erstbeschichtung Wände, GK, Disp.-Farbe, weiß, H bis 3,2 m: 210 m²;
- Betonimprägnierung an Sichtbetonoberflächen: 200 m²;
- Erstbeschichtung Decke, GK-Lochdecke, Disp.-Farbe, weiß, H bis 3,2 m: 530 m²;
- Erstbesch GK-Deckenfries glatt wie vor, B 15-35 cm: 900 m;
- Erstbesch GK-Deckenfries glatt wie vor, B 35-100 cm: 180 m;
- Verfugung Bauteilanschlussfuge Fenster innen, 1-K PU-Dichtstoff, 10-30 mm: 110 m;
- Verfugung Schattenfugen/ V-Fugen/ Fasen hinter Holzsockelleisten: 320 St.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 05/07/2021 End: 30/07/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Auf Verlangen der Vergabestelle sind für die Beurteilung der Eignung vorzulegen (Formblatt 124EU):
Eintragung in der Handwerksrolle oder die Registrierung in der Industrie- und Handelskammer oder vergleichbaren Institutionen in den Ländern der Europäischen Union.
Angaben, ob für die geforderten Leistungen Nachunternehmer eingesetzt werden.
Bescheinigung der Berufsgenossenschaft.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorlegen.

Erforderliche Nachweise (besondere):

- Nachweis Zulassung Abbruch-/Sanierungsarbeiten an schwach geb. Asbestprodukten,
- Nachweis der Sach-/Fachkunde nach BGR 128/TRGS 524 für Arbeiten in kontamin. Ber,

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Auf Verlangen der Vergabestelle sind für die Beurteilung der Eignung vorzulegen (Formblatt 124 EU):

Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. Auf Verlangen wird der Insolvenzplan vorgelegt. Erklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e VOB/A vorliegen, die die Zuverlässigkeit in Frage stellen.

Erklärung, dass das Unternehmen in den letzten 2 Jahren nicht:

— gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder

— gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder

— gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz.

Mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500 EUR belegt worden ist.

Ab einer Geldsumme von 30 000 EUR wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern Erklärung, dass das Unternehmen die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit es der Pflicht zur Beitragszahlung unterfällt, Ordnungsgemäß erfüllt hat.

Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, werden Unbedenklichkeitsbescheinigungen der tariflichen Sozialkasse, des Finanzamtes sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorgelegt.

Erklärung, dass das Unternehmen Mitglied der Berufsgenossenschaft ist.

Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, wird eine qualifizierte

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (sofern dies nicht Verfügbar ist, eine gleichwertige Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers) mit Angaben der Lohnsummen vorgelegt.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Auf Verlangen der Vergabestelle sind für die Beurteilung der Eignung vorzulegen (Formblatt 124 EU): in den letzten 5 Geschäftsjahren ausgeführte vergleichbare Leistungen mit Angabe des Auftraggebers, der Ausführungsarten, der Ausführungszeit und der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte.

Verfügbare technische Ausrüstung.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/12/2020 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 12/02/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/12/2020 Local time: 13:00

Place:

Landratsamt Neustadt an der Aisch

Konrad-Adenauer-Straße 1

Zimmer B112 – 1. OG

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internet address: www.regierung.mittelfranken.bayern.de

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internet address: www.regierung.mittelfranken.bayern.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichendes Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internet address: www.regierung.mittelfranken.bayern.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/11/2020